



Ausgegrenzt?

ASPERGER-SYNDROM

Das Asperger-Syndrom gilt als eine Ausprägung innerhalb des Autismusspektrums. Menschen mit Asperger-Syndrom haben in der Regel Mühe in den Bereichen der sozialen Interaktion und Kommunikation. In den meisten Fällen ist ihre Intelligenz normal bis überdurchschnittlich ausgeprägt, daher werden sie von ihrer Umwelt üblicherweise nicht als Autisten, sondern etwa als „Sonderlinge“ wahrgenommen. Das Asperger-Syndrom ist oft mit deutlichen Stärken z.B. in der Wahrnehmung, der Aufmerksamkeit oder der Leistungsfähigkeit des Gedächtnisses verbunden bzw. kann mit einer Hoch- oder Inselbegabung zusammen auftreten. Es wird als angeboren und nicht heilbar angesehen und ist etwa vom vierten Lebensjahr an festzustellen.

Die Mutter eines Kindes mit Asperger-Syndrom sucht weitere Eltern zwecks Gründung einer Selbsthilfegruppe in der Region Langenthal.

Wozu eine Selbsthilfegruppe?

Kinder mit Asperger-Syndrom (und deren Angehörige) können in der Schulzeit besonders stark leiden, weil sie nicht in die Norm passen, und das Asperger-Syndrom selbst bei Fachleuten noch zu wenig bekannt ist bzw. das Wissen um die Diagnose fehlt. Die Selbsthilfegruppe bringt Betroffene zusammen, ermöglicht einen regelmässigen Austausch, verbreitet Wissen und fördert die gegenseitige Unterstützung.

Interessiert?

Kontakt unter: Selbsthilfezentrum Emmental-Oberaargau,

Lyssachstrasse 91, 3400 Burgdorf,

Telefon : 034 422 67 05 oder

Mail: burgdorf@selbsthilfe-kanton-bern.ch



Selbsthilfezentren BE
Centres pour l'entraide auto-gérée
Zentrum Emmental-Oberaargau